

# Autoren

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Historisches Neujahrsblatt / Historischer Verein Uri**

Band (Jahr): **99 (2008)**

PDF erstellt am: **15.08.2022**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Autoren

### **Kurt Zurfluh-Wipfli, Altdorf**

Kurt Zurfluh, 1931 in Flüelen geboren und heute wohnhaft in Altdorf, war vorerst Primarlehrer in Altdorf und dann bis 1987 Redaktor und Chefredaktor am «Urner Wochenblatt». Seine journalistische Tätigkeit wurde viermal mit einem Preis der Arbeitsgemeinschaft Lokal- und Regionalpresse (ALR) geehrt. Zahlreich sind seine Buchpublikationen vorwiegend historischen Inhalts, zu denen unter anderen der «Urner Reise(ver)führer» (1975 und 1980 sowie 2000 und 2001), das Jubiläumsbuch der Urner Kantonalbank «Steinige Pfade» (1990) und die Urner Miniatur «1000 Jahre Gotthardweg» (1999) zählen, alle im Verlag Gislener, Altdorf erschienen. Er wirkte auch an der Herausgabe heimatkundlicher Werke für die Schulen mit. Als langjähriger Programmpräsident der Radiogesellschaft Uri (RGU) erhielt er 1987 den Anerkennungspreis der Innerschweizerischen Radio- und Fernsehgesellschaft (IRG). Kurt Zurfluh sprach mehrere Jahre am Radio das «Wort zum Tag».

Kurt Zurfluh ist mit Marie Theres Wipfli, Lehrerin, verheiratet und Vater von vier erwachsenen Kindern. Er ist Mitglied des Innerschweizer Schriftstellerinnen- und Schriftstellervereins ISV und arbeitet seit 1988 als freier Journalist und Schriftsteller.